

[8386.] In meinem Verlage erscheint demnächst und stelle ich auf gefälliges Begehren in Commission zu Diensten:

**Monumenta Germaniae
historica.
Diplomatum Imperii
Tomus I.**

[herausgegeben von K. Pertz]
besprochen
von
Th. Sickel.

Preis etwa 20 Sgr., 15 Sgr. netto.
— Baar 33 1/3 % u. 7/6. —

In dieser Schrift bietet der Herr Verfasser in der Hauptsache eine eingehende Kritik des I. Bandes der Diplomat. imperii, welche um der Fülle der nothwendigen Berichtigungen willen, den Benutzern dieses Werkes, überhaupt den Besitzern der Monum. Germ. hist. sehr willkommen sein dürfte. Es wird dabei gleichzeitig die Aufgabe formulirt, welche heutzutage an den Herausgeber von Urkunden gestellt werden muss, und dürfte damit für die eben zur Entscheidung drängende Frage der ferneren Leitung der Monum. Germ. hist. in den Kreisen der Freunde und Gönner der Geschichtsforschung das Interesse geweckt und das Verständniss gefördert werden.

Ich empfehle die Schrift Ihrer gef. Beachtung und Verbreitung in gelehrten Kreisen, speciell auch an die Besitzer von G. H. Pertz' Monumenta.

Berlin, am 22. Februar 1873.

Franz Vahlen.

**A. F. Butsch's Verlag
in Augsburg.**

[8387.]

Demnächst erscheint:

**Die
Russen in Central-Asien.
Eine politisch-historische Studie
von
Friedrich von Hellwald.**

Ca. 12 Bogen 8. Preis ca. 1 $\frac{1}{2}$.

Die centralasiatische Frage ist plötzlich mit unerwarteter Behemung in den Vordergrund getreten. Früher oder später wird dieselbe eine brennende werden.

Ueber die jüngsten Vorgänge in jenen Gegenden, sowie über die sonstigen dortigen Verhältnisse besteht dermalen keine specielle Arbeit in deutscher Sprache.

In dem oben erwähnten Buche versucht der durch seine umfassenden geographisch-historischen Kenntnisse in weiten Kreisen bekannte, dermalige Redacteur des „Ausland“, Herr Friedrich von Hellwald eine nach allen Seiten hin erschöpfende Monographie über diese interessante Frage und alle damit im Zusammenhange stehenden wissenschaftlichen Probleme zu bieten. Das Buch ist ein Compendium nicht nur der neuesten Geschichte, sondern auch der Geographie Centralasiens, deren Kenntniss zum Verständniss der dortigen Entwicklung unbedingt nöthig ist. Es erhält hierdurch einen bleibenden Werth, indem es bei gewissenhafter Berücksichtigung der neuesten einschlägigen Forschungen ein Bild unseres heutigen Wissens über

Vierzigster Jahrgang.

jene Theile Asiens bietet. Obwohl auf streng wissenschaftlicher Grundlage fußend, ist die Darstellung doch eine leicht faßliche und auf das größere gebildete Publicum berechnet.

Wir bitten, das Buch in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen, wobei wir bemerken, daß Bestellungen mit gleichzeitig fester Notirung den Vorzug erhalten. Bezugsbedingungen: à cond. 25 %, fest u. baar 33 1/3 % und 7/6.

Augsburg, Februar 1873.

A. F. Butsch's Verlag.

Nur auf Verlangen.

[8388.]

In einigen Tagen erscheint:

**Bericht
über
die erste Oesterreichische Molkerei-
ausstellung
in Wien
vom 13. bis 17. December 1872.**

Von

Benno Martiny.

Separatabdruck aus der Milch-Zeitung.

gr. 8. Brosch. 7 1/2 Sgr. ord., 5 Sgr. netto.

Welche Bedeutung das Molkereiwesen und die damit verwandten Erwerbszweige seit einigen Jahren erlangten, documentirt am schlagendsten die Mitte December v. J. stattgehabte Molkerei-Ausstellung in Wien. — Ein ausführlicher Bericht hierüber ist am besten geeignet, das Interesse für diesen so wichtigen und gewinnbringenden Erwerbszweig zu erhöhen und da anzuregen, wo seither noch nach den Traditionen der Vorfahren, gepanzert gegen alle Neuerungen, in dem alten Schlandrian fortgewirtschaftet wurde.

Verfasser des Berichtes ist als Autorität in diesem Specialfach genügend bekannt, so daß füglich weitere Empfehlungen überflüssig sind.

A cond. kann ich hiervon nur da und so viel senden, wie gleichzeitig fest bestellt werden, was Sie gef. bei Beschreibungen berücksichtigen wollen.

Hochachtungsvoll

Danzig, den 25. Februar 1873.

A. W. Rajemann.

**Carl Heymann's Verlag
in Berlin.**

[8389.]

**Rechts- und staatswissenschaftlicher
Verlag.**

Demnächst gelangen folgende Novitäten zur Versendung:

Chevalier Dr. **A. G. Wollheim da Fonseca**,
früher Chefredacteur des *Moniteur officiel du Gouvernement Général à Reims.*

**Der deutsche Seehandel und die
Französischen Prisen-Gerichte.**

Ein Beitrag zur Kriegsgeschichte von 1870/71 nebst einem offenen Schreiben an des Herrn Reichskanzlers fürstliche Durchlaucht.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 1/2 Gr. netto.

Reincke, J. C., Kanzleirath, Hülfsbuch zur Berechnung und Einziehung der Vergütung der Aerzte für ihre verschiedenen berufsmäßigen Dienstleistungen. Nebst Anhängen, Tabellen und Formularen.

Preis 15 Gr. ord., 11 1/4 Gr. netto, 10 Gr. baar.

Freiexemplare fest 13/12, baar 7/6.

C. F. Anders,

**Das Civil- und das Militär-
Strafgesetzbuch**

für

das Deutsche Reich
und die neben demselben geltenden deutschen Reichs-Straf-Gesetze.

Taschen-Ausgabe mit Anmerkungen und vollständigem Sachregister.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Cart. mit Leinwandrücken. Preis 1 1/2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 3/4 Gr. netto, 1 $\frac{1}{2}$ baar.

Freiexemplare fest 13/12, baar 9/8.

Die Anders'sche Ausgabe der deutschen Reichs-Straf-Gesetze hat sich fest eingebürgert, wie der Verkauf der 3000 Expl. starken ersten Auflage in 1 1/2 Jahren beweist. Die neue Auflage wird ca. 30 Bogen stark und erscheint in demselben Gewande wie die erste Auflage.

Von dem Militär-Strafgesetzbuch erscheint noch eine besondere Ausgabe, über die ich mir nähere Mittheilungen vorbehalte.

Reglements

über die Annahme, Anstellung und Beförderung der Aspiranten für den Dienst in der kaiserlich deutschen Telegraphie, die von denselben abzulegenden Prüfungen und Bestellung von Cautionen vom 28. Januar und 15. März 1868 und 28. Juli 1869 nebst drei Anlagen.

Preis 10 Gr. ord., 6 2/3 Gr. netto, 6 Gr. baar.

Freiexpl. 7/6.

Das Telegraphen-Reglement bildet Nr. 13 meiner Prüfungs-Reglements, die sich als außerordentlich abfaßfähig erwiesen haben. Ein Sortiment derselben stelle ich Ihnen zum Sommersemester mit Vergnügen à cond. zu Diensten.

Entscheidungen

des

Königlichen Ober-Tribunals.

Im amtlichen Auftrage herausgegeben von den Obertribunalsrathen Dr. Decker, Meyer und Sonnenschmidt.

68. Band (Sechste Folge, achter Band).

Preis 2 $\frac{1}{2}$ 15 Gr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 27 Gr. baar.

Ich bitte, nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Berlin, 20. Februar 1873.

Carl Heymann's Verlag.